

# Wer kennt diesem Mann? Mit EC-Karte einer 73-Jährigen Geld abgehoben

Mit einem Bild von einer Überwachungskamera fahndet die Polizei nach einem Unbekannten, der Anfang Februar in der Sparkasse Kamen-Mitte mit der EC-Karte einer 73-Jährigen Geld abgehoben hat.



Wer kennt diesen Mann?

Am 3. Februar ist einer 73-jährigen Kamenerin im Ausgangsbereich der Sparkasse Kamen-Mitte, Sparkassenplatz, ihre Geldbörse durch Unachtsamkeit oder Diebstahl abhanden gekommen. Nur etwa 25 Minuten später hob ein unbekannter Mann mit ihrer Karte Geld in der gleichen Filiale ab.

Der Unbekannte wurde am Geldautomaten von einer Videoüberwachungskamera aufgenommen. Auf Beschluss des Amtsgerichtes Dortmund veröffentlicht die Polizei nun ein Lichtbild des Tatverdächtigen. Hinweise zu diesem Mann bitte an die Polizei in Kamen unter der Rufnummer 02307 921 3220 oder 921 0.

---

# **Zwei Katalysatoren beim Gebrauchtwagenhändler gestohlen**

In der Zeit von Donnerstagnachmittag (20.03.2014) bis Sonntagnachmittag (23.03.2014) verschafften sich unbekannte Täter Zutritt zum Gelände eines Gebrauchtwagenhändlers an der Koppelstraße. Hier entwendeten sie die Katalysatoren von zwei VW Sharan. Wer hat etwas bemerkt? Hinweise bitte an die Polizei in Kamen unter der Rufnummer 02307 921 3220 oder 921 0.

---

# **Einbrecher stehlen geringen Bargeldbetrag**

In der Nacht zu Montag brachen unbekannte Täter in eine Baustofffirma im Hemsack in Kamen ein. Sie durchsuchten mehrere Räume und Schränke und entwendeten nach ersten Feststellungen einen geringen Bargeldbetrag. Hinweise zu verdächtigen Wahrnehmungen bitte an die Polizei in Kamen unter der Rufnummer 02307 921 3220 oder 921 0.

---

# **Wohnungseinbruch an der Erich-Ollenhauer-Straße**

In der Nacht zu Sonntag drangen unbekannte Einbrecher in eine Wohnung an der Erich-Ollenhauer-Straße ein. In der Wohnung wurden weitere Türen aufgebrochen und die Räume durchsucht. Nach ersten Feststellungen wurde nichts gestohlen, es bleibt aber der Sachschaden. Wer hat Verdächtiges bemerkt? Hinweise bitte an die Polizei in Bergkamen unter der Rufnummer 02307 921 7320 oder 921 0.

---

# **Betrunkener Mercedesfahrer demoliert zwei Laternen, zwei Pkw und einen Wohnwagen**

Ganze „Arbeit“ leistete ein 27-jähriger Mercedesfahrer aus Hamm in der Nacht zu Sonntag: Er demolierte drei Vorgärten, zwei Pkw, zwei Straßenlaternen und einen Wohnwagen. „Geholfen“ hat dabei vermutlich jede Menge Alkohol, die der junge Mann vor Fahrtantritt zu sich nahm.



Ein 27-jähriger Mercedesfahrer demolierte in Hamm zwei Laternen, zwei Pkw und einen Wohnwagen. Geschätzter Schaden: 40.000 Euro

Wie die Polizei mitteilt, war der 27-Jährige mit seinem Mercedes aus noch nicht bekannten Gründen nach rechts von der Fahrbahn ab. Anschließend kollidierte er mit einer Straßenlaterne, durchfuhr drei Vorgärten und stieß dann mit einer weiteren Straßenlaterne und einem abgestellten Wohnwagen zusammen. Durch die Wucht des Aufpralls wurde der Wohnwagen noch auf zwei weitere, geparkte Pkw geschoben. Der Mercedes des 27-Jährigen kippte auf die Fahrerseite.

Er und sein 29-jähriger Beifahrer blieben unverletzt. Der Unfallfahrer war nach Feststellung alkoholisiert. Ihm wurde eine Blutprobe entnommen. Sein Führerschein verblieb bei der Polizei. Der Gesamtschaden wird auf 40.000 Euro geschätzt.

---

# Polizeihund beißt Einbrecher in den „Allerwertesten“

Zwei Einbrecher nahm die Polizei an Freitagnachmittag auf frischer Tat fest. Ein Polizeihund unterstützte dabei die Beamten.

Am Freitagnachmittag wurde die Polizei zu einem leerstehenden Mehrfamilienhaus an der Provinzialstraße in Dortmund-Lütgendortmund gerufen. Anlass war die Beobachtung einer Zeugin, die beobachtet hatte, wie zwei verdächtige Männer das umzäunte Gelände betraten und im Haus verschwanden.

Während der Anfahrt zum Tatort gab die Zeugin den Hinweis, dass einer der Tatverdächtigen das Gelände bereits wieder verlassen habe. Der Mann konnte in unmittelbarer Tatortnähe festgenommen werden. Dabei handelt es sich um einen 19-jährigen Rumänen ohne Wohnsitz in Deutschland. In einem Rucksack fanden die Beamten ein Kupferrelief und eine Uhr. Die späteren Ermittlungen zeigten, dass die beiden Gegenstände aus dem Wohnhaus stammten.

Der zweite Täter befand sich noch im Objekt. Weitere Polizeikräfte umstellten den Bereich. Wenig später traf dann ein Hundeführer aus Bochum ein, der zur Unterstützung der Dortmunder Kollegen angefordert worden war. Der Beamte begann mit dem Hund das Wohnhaus zu durchsuchen. Mehrfache Aufforderungen an den Unbekannten herauszukommen, wurden ignoriert. Danach wurde der Einsatz des Hundes angedroht. Dies zeigte auch keine Wirkung. Der Hund begann nun seine Arbeit und entdeckte in einem oberen Geschoss den Mann. Als dieser versuchte den Hund zu verjagen biss der Hund zweimal kurz zu, u.a. in den „Allerwertesten“.

Auch der zweite Tatverdächtige stammt aus Rumänien, ist 45-Jahre alt und hat ebenfalls keinen Wohnsitz in Deutschland. Bei der weiteren Nachschau im Haus wurde festgestellt, dass ein Kupferrohr der Heizungsanlage abgekniffen wurde.

Die beiden Tatverdächtigen wurden ins Polizeigewahrsam eingeliefert.

---

## **Polizei nimmt nach Raubüberfall auf Spielhalle Verdächtigen fest: von der Beute keine Spur**

Am frühen Samstagmorgen kam es um 6.03 in Lünen auf der Jägerstraße erneut zu einem Raubüberfall auf eine Spielhalle. Dabei erbeutete der Täter Bargeld in noch unbekannter Höhe, nachdem er zuvor eine Angestellte mit einem langen Messer bedroht hatte. Anschließend flüchtete der Mann zu Fuß vom Tatort.

Im Rahmen einer sofortigen Fahndung entdeckte eine Funkstreife noch auf der Jägerstraße einen Mann, auf den die Personenbeschreibung zutraf und der beim Anblick des herannahenden Streifenwagens zunehmend nervöser wurde. Als die Beamten ausstiegen, flüchtete der Mann über den Parkplatz in Richtung Ziethenstraße. Hier verloren die Beamten den Flihenden hinter den Häusern kurz aus den Augen. Zwischenzeitlich waren weitere Polizeikräfte zur Verstärkung angekommen. Hilfreich waren auch die Hinweise einiger Anwohner. Sie hatten beobachtet, wie der Unbekannte in einem Mehrfamilienhaus verschwand.

Das Haus wurde umstellt. Danach begann die Durchsuchung der Kellerräume. Hier entdeckten die Beamten den Flüchtigen. Es handelt sich dabei um einen 30-jährigen Lünen. Zwei Messer konnten sichergestellt werden. Von der Tatbeute fehlte jede Spur. Auch eine spätere Absuche im Bereich des Fluchtweges führte bisher nicht zum Auffinden des Geldes.

Der Tatverdächtige wurde zur Wache Lünen gebracht. Bei der Personalienüberprüfung stellte sich zudem heraus, dass bereits gegen ihn ein Haftbefehl zur Verbüßung einer mehrmonatigen Freiheitsstrafe vorlag. Anschließend wurde der Festgenommene ins zentrale Polizeigewahrsam nach Dortmund überstellt.

Ob der Mann auch in Verbindung mit den in der jüngsten Zeit verübten Raubüberfällen im Lünen Bereich steht, müssen die weiteren Ermittlungen zeigen.

---

## **Polizei sucht zeugen: Jugendliche schlagen zu und rauben eine Jacke**

Für einen Raub mit Körperverletzung auf der Hammer Straße in Kamen am frühen Samstagmorgen sucht die Polizei Zeugen.

Am Samstag, gegen 05.00 Uhr, ging ein 20-jähriger Kamener über die Hammer Straße nach Hause. Etwa in Höhe der Derner Straße wurde er von mehrere Jugendlichen angesprochen. Es kam zu einer Schlägerei und der Geschädigte konnte letztendlich leichtverletzt flüchten. Die Täter raubten seine Jacke. Hinweise nimmt die Polizei in Kamen (Tel.: 02307/921-3220) entgegen.

---

# Seniorenberater der Polizei wissen alles, was gegen Einbrecher zu tun ist

Ursprünglich luden die Seniorenberater der Polizei zu ihren Sprechstunden im Bergkamener Rathaus in einen Raum in der 6. Etage ein. Dort waren sie meist unter sich. Der Ansturm, den sie zurzeit erleben, ist allerdings nicht nur darin begründet, dass sie ihren Info-Stand nach unten ins Foyer des Rathauses verlegt haben.



Die fünf Berater von „Senioren helfen Senioren“ im Foyer des Bergkamener Rathauses.

Die Besucherfrequenz bei ihren Beratungsangeboten hat merklich angezogen, seitdem Einbrecher durch Bergkamen ziehen. Und es sind längst nicht allein Bürgerinnen und Bürger etwas fortgeschrittenen Alters, die diesen ungebetenen Gästen mithilfe der Seniorenberater der Kreispolizei einen wirksamen Riegel vorschieben wollen. „Wir heißen eigentlich Seniorenberater, weil wir als Senioren genügend Zeit für diese ehrenamtlichen Beratungen haben“, lacht die Bergkamenerin Helga Benjak.

## **Seniorenberater Informieren auch in Supermärkten**

Sie ist wie ihre Mitstreiter Werner Buschfeld, Brigitte Köster, Rita Rogge und Rainer Grabowski auf diese Aufgabe intensiv im Rahmen des Projekts „Senioren helfen Senioren“ durch das Kommissariat Vorbeugung der Kreispolizei vorbereitet worden. So gibt es am Infostand nicht nur diverse Broschüren. Effektive Sicherungen für Haus- und Wohnungstüren sowie für Fenster kann man sich dort nicht nur ansehen, die fünf Berater können sie auch genau erklären. Dabei nehmen besorgte Hausbesitzer auch längere Anfahrtswege in Kauf. „Heute Morgen sind zwei Oberadener für diese Beratung extra zum Rathaus gefahren“, sagte Helga Benjak.

Sie und ihre Mitstreiter sind inzwischen nicht nur Fachleute in Sachen Einbrecherabwehr geworden, sondern kann sich auch bei anderen Fiesigkeiten aus. In Supermärkten informieren sie die Kundinnen, wie sie sich gegen Handtaschendiebstähle schützen kann. Kirchliche Gruppen oder Vereine laden sie gern ein, wenn sie mehr über dubiose Haustürgeschäfte wissen wollen.

Wer die Fünf am Dienstagmorgen im Bergkamener Rathaus erlebt hat, kann nur zu dem Schluss kommen, „Senioren helfen Senioren“ scheint auch irgendwie jung und fit zu halten.

---

# Polizei fahndet mit Lichtbildern nach Räuber – Zwei Frauen im Dezember die Handtaschen entrissen

Die Polizei fahndet jetzt mit Lichtbildern nach einem Räuber. Er hatte zwei Frauen im Dezember die Handtaschen entrissen.



Wer kennt dieser Mann?

Anfang Dezember 2013 wurden in Bergkamen mehreren Frauen die Handtaschen geraubt. (Die Polizei berichtete): Am 3. Dezember entriss ein unbekannter Täter einer 78-jährigen Bergkamenerin in der unteren Etage der Turmarkaden an der Töddinghauser Straße die Handtasche. Dies bemerkte eine 48-jährige Zeugin und stellte sich dem flüchtenden Täter in den Weg. Der stieß die Frau zur Seite und rannte weiter. Ein weiterer 39-jähriger Bergkamener hatte beides beobachtet und lief hinter dem Räuber her. Nach kurzer Verfolgung konnte er ihm die Handtasche wieder entreißen und der Geschädigten zurückgeben. Der Räuber flüchtete.

Am 6. Dezember stand eine 76-jährige Bergkamenerin gegen 11.20

Uhr an einem Auslagentisch im Eingangsbereich des Centershops an der Töddinghauser Straße. Plötzlich ergriff eine unbekannte männliche Person hinten ihre Tasche und versuchte sie ihr zu entreißen. Da die 76-Jährige die Henkel der Tasche weiter festhielt, wurde sie von dem Täter zu Boden gerissen. Nun konnte der Täter ihr die Tasche entwenden. Er flüchtete durch die Passage in Richtung Töddinghauser Straße. Die 76 jährige verletzt sich bei dem Sturz leicht.

In beiden Fällen wurde der Täter als etwa 180 cm groß und schlank beschrieben, ca. 20 Jahre alt. Er hat ein recht schmales Gesicht mit auffällig langer Nase. In beiden Fällen trug er eine dunkle Mütze auf dem Kopf.

Der Täter versuchte, die bei der zweiten Tat geraubte EC-Karte an einem Geldautomaten einzusetzen. Dies gelang nicht, da die Karte bereits gesperrt worden war. Der Täter wurde beim Versuch, Bargeld mit der geraubten Karte abzuheben, von der Videoüberwachungsanlage aufgenommen. Auf Beschluss des Amtsgerichts Dortmund veröffentlicht die Polizei nun Lichtbilder des Tatverdächtigen. Hinweise bitte an die Polizei in Bergkamen unter der Rufnummer 02307 921 7320 oder 921 0.

---

## **Polizei sucht mit Fahndungsfoto zwei Kreditkartenbetrüger**

Gleich doppelten Schaden in Höhe von ca. 1500 Euro richten bisher unbekannte Täter in Dortmund an, die mit Gutscheincodes Ware „einkaufen“.



Wer kennt diese Männer?

Zunächst kauften sie im April 2013 mit unrechtmäßig erlangten Kreditkartendaten über eine Internetseite Gutscheincodes im Wert von 1500,- Euro für ein Computergeschäft am Westenhellweg in Dortmund ein. Wenig später lösten die Täter die Gutscheine in dem Geschäft gegen Ware ein.

Sie wurden dabei von einer Überwachungskamera fotografiert. Die Kriminalpolizei fragt: Wer kennt die beiden auf dem Foto dargestellten Männer?

Hinweise bitte an die Kriminalwache unter der Telefonnummer 0231-132 7441.